

Studiengang	Wirtschaft (postgradual) / Sonderstudiengang HTL
Fach	Volkswirtschaftslehre
Art der Leistung	Prüfungsleistung
Klausur-Knz.	PW-VWL-P11-071222 / WH-VWL-P11-071222
Datum	22.12.2007

Bezüglich der Anfertigung Ihrer Arbeit sind folgende Hinweise verbindlich:

- Verwenden Sie ausschließlich das vom Aufsichtführenden **zur Verfügung gestellte Papier** und geben Sie sämtliches Papier (Lösungen, Schmierzettel und nicht gebrauchte Bögen) zum Schluss der Klausur wieder bei Ihrem Aufsichtführenden ab. Eine nicht vollständig abgegebene Klausur gilt als nicht bestanden.
- Beschriften Sie jeden Bogen mit Ihrem **Namen und Ihrer Immatrikulationsnummer**. Lassen Sie bitte auf jeder Seite 1/3 ihrer Breite als Rand für Korrekturen frei und nummerieren Sie die Seiten fortlaufend. Notieren Sie bei jeder Ihrer Antworten, auf welche Aufgabe bzw. Teilaufgabe sich diese bezieht.
- Die Lösungen und Lösungswege sind in einer für den Korrektanten **zweifelsfrei lesbaren Schrift** abzufassen. Korrekturen und Streichungen sind eindeutig vorzunehmen. Unleserliches wird nicht bewertet.
- Bei numerisch zu lösenden Aufgaben ist außer der Lösung stets der **Lösungsweg anzugeben**, aus dem eindeutig hervorzugehen hat, wie die Lösung zustande gekommen ist.
- Zur Prüfung sind bis auf Schreib- und Zeichenutensilien ausschließlich die nachstehend genannten Hilfsmittel zugelassen. Werden **andere als die hier angegebenen Hilfsmittel verwendet oder Täuschungsversuche** festgestellt, gilt die Prüfung als nicht bestanden und wird mit der Note 5 bewertet.

Die Klausur bietet einen **Wahlbereich** (Aufgabe **6 A** und **6 B**), in dem **nur eine Aufgabe** zur Lösung ausgewählt werden soll. Werden beide Aufgaben gelöst, wird nur die numerisch erste bewertet!

Bearbeitungszeit:	90 Minuten
Aufgaben:	7 insgesamt, davon 6 zu lösen
Höchstpunktzahl:	-100-

Hilfsmittel:
HFH-Taschenrechner

AUFGABENSPIEGEL

Aufgabe							Wahlaufgaben		insg.
	1	2	3	4	5	6 A	6 B		
max. erreichbare Punkte	14	13	17	13	18	25	25	100	

BEWERTUNGSSCHLÜSSEL

Note	1,0	1,3	1,7	2,0	2,3	2,7	3,0	3,3	3,7	4,0	5,0
notw. Punkte	100-95	94,5-90	89,5-85	84,5-80	79,5-75	74,5-70	69,5-65	64,5-60	59,5-55	54,5-50	49,5-0

Aufgabe 1**14 Punkte**

Entscheidend für die soziokulturelle und gesellschaftliche Entwicklung eines Landes ist die wirtschaftliche Zufriedenheit der Bevölkerung. Somit ist es für eine Gesellschaftsordnung wichtig, welches Wirtschaftssystem mit welcher Wirtschaftsordnung und welche Wirtschaftsverfassung gewählt werden.

- a) Mit welchen drei ökonomischen Grundfragen beschäftigt sich eine Wirtschaftsordnung? **3 Punkte**
- b) Beschreiben Sie zwei grundsätzlich unterschiedliche Möglichkeiten zur Steuerung einer Volkswirtschaft! Welche dieser beiden Lenkungsformen hat sich durchgesetzt? **9 Punkte**
- c) Nach dem 2. Weltkrieg entschied sich West-Deutschland für die Wirtschaftsordnung der sozialen Marktwirtschaft. Nennen Sie das zentrale Ziel der sozialen Marktwirtschaft! **2 Punkte**

Aufgabe 2**13 Punkte**

Ziel der Wettbewerbs- und Monopolpolitik ist es, einen funktionsfähigen Wettbewerb zu sichern.

- a) Unter wettbewerbspolitischen Aspekten spielen zwei gegensätzliche Argumente eine Rolle. Erläutern Sie diese beiden Argumente! **3 Punkte**
- b) Definieren Sie den Begriff Kartell! Welche Kartelle sind grundsätzlich verboten? Welche vier Ausnahmen gibt es? **10 Punkte**

Aufgabe 3**17 Punkte**

- a) Definieren Sie die den Begriff Geldbasis! Wodurch unterscheiden sich Geldbasis und Zentralbankgeld? **8 Punkte**
- b) In welcher Beziehung stehen Geldbasis und Geldmenge zueinander? Durch welche ökonomischen Faktoren wird diese Beziehung bestimmt? **9 Punkte**

Aufgabe 6**Wahlaufgaben****25 Punkte**

**Wahlmöglichkeit:
Nur eine der Aufgaben 6 A und 6 B ist zu lösen!**

Aufgabe 6 A**25 Punkte**

Das Hamburgische WeltWirtschaftsinstitut (HWWI) geht in aktuellen Konjunkturprognosen davon aus, dass sich der wirtschaftliche Aufschwung in Deutschland in den Jahren 2007 und 2008 weitgehend ungebremst fortsetzen wird.

- a) Nennen Sie die vier Phasen eines Konjunkturzyklus! **4 Punkte**
- b) Nennen Sie vier unterschiedliche Arten von Konjunkturzyklen! Beschreiben Sie die unterschiedlichen Ursachen ihrer Entstehung und geben Sie für jeden Zyklus die Gesamtphasenlänge an! **15 Punkte**
- c) Im wirtschaftspolitischen Zielsystem unterscheidet man Ordnungs-, Prozess- und Strukturpolitik. Erläutern Sie die Aufgaben dieser Politikbereiche! **6 Punkte**

Aufgabe 6 B**25 Punkte**

Das Land A befindet sich im politischen Umbruch. Hinsichtlich der Finanzpolitik herrscht Übereinstimmung, sich an der Finanzpolitik des deutschen Steuersystems zu orientieren.

- a) Nennen Sie die Aufgaben der deutschen Finanzpolitik! **4 Punkte**
- b) Erläutern Sie das Allokationsziel und das Subsidiaritätsprinzip der Finanzpolitik! **8 Punkte**
- c) Nennen Sie die neben dem Allokationsziel weiteren vier Ziele der deutschen Finanzpolitik! **4 Punkte**
- d) Zur Dämpfung konjunktureller Schwankungen wird im Rahmen der Finanzpolitik als Konjunkturpolitik eine diskretionäre Fiskalpolitik angewandt. Erläutern Sie die diskretionären drei Maßnahmenbündel! **9 Punkte**

Aufgabe 4**13 Punkte**

Bedingt durch Unterschiede in der Wirtschaftsstruktur und der Bevölkerungsdichte herrschen in Deutschland keine wirklich einheitlichen Lebensbedingungen.

Der Ausgleich der Finanzkraft aller Regionen Deutschlands erfolgt nach drei unterschiedlichen Arten. Nennen und erläutern Sie diese drei unterschiedlichen Ausgleichsarten!

Aufgabe 5**18 Punkte**

Das ökonomisch kleine Land X ohne Einfluss auf den Preis für Solaranlagen importiert Solaranlagen zur Heizungsunterstützung und Warmwasserbereitung aus dem wirtschaftlich starken Land Y. X erhebt auf die Solaranlagen einen Einfuhrzoll.

- a) Ist eine Überwälzung des Einfuhrzolls auf den Lieferanten möglich? Welche positiven bzw. negativen Wirkungen hat der Einfuhrzoll auf Solaranlagen im Land X und im Land Y? **8 Punkte**
- b) Welche Wirkung hat der Importzoll auf die Leistungsbilanz im Land X und im Land Y? **7 Punkte**
- c) Wie wirkt der Importzoll auf die Terms of Trade (ToT) im Land X und im Land Y? **3 Punkte**